



Medieninformation

Nr. 487 vom 28. November 2016

Leuchtende Kinderaugen in der Regierung von Oberbayern

Regierungspräsidentin Brunner lud Viertklässler der Grundschule an der Rotbuchenstraße in München zum Christbaumschmücken ein

Pünktlich zum ersten Advent erstrahlt der Christbaum im Foyer der Regierung von Oberbayern in vorweihnachtlichem Glanz. Tatkräftige Unterstützung beim Schmücken der Tanne hat Regierungspräsidentin Brigitta Brunner dabei von der Klasse 4b der Grundschule an der Rotbuchenstraße in München erhalten.

Gemeinsam mit Schuldirektor Christian Breu und Klassenlehrerin Jule von der Haarschmückten die 25 Schülerinnen und Schüler den Baum mit Weihnachtskugeln und -figuren. „Für die Kinder ist dies natürlich ein einzigartiges Erlebnis – wir freuen uns sehr, dass unsere Schülerinnen und Schüler beim Baumschmücken dabei sein können“, meint Schulrektor Christian Breu. Die ganze Schule hatte unter Anleitung der Fachlehrerinnen für Werken und Gestaltung Inge Eisermann, Michaela Diepolder, Miriam Grundl und Waltraud Kaphahn für selbstgebastelten Baumschmuck gesorgt.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden nun jeden Tag, wenn sie zur Arbeit kommen, schön geschmückte Christbäume bewundern können – ich danke Euch sehr dafür, dass ihr allen, die in der Regierung von Oberbayern arbeiten, täglich eine Freude bereiten werdet“, so Regierungspräsidentin Brunner gegenüber den Grundschulern.

Nach vollbrachtem Werk gab es für die Helfer eine Brotzeit und als Dank für jedes der Kinder einen süß gefüllten Nikolausstiefel.

Anlage: Oberbayerns Regierungspräsidentin Brunner schmückt gemeinsam mit den Viertklässlern die Christbäume in der Regierung von Oberbayern (Bildquelle: Regierung von Oberbayern)